NECKAR-ODENWALD KREIS

Beim **Fachdienst Verkehr und Ordnungswidrigkeiten** ist **baldmöglichst am Dienstort Mosbach** eine **unbefristete Stelle** als

Mitarbeit (m/w/d)

im Sachgebiet Fahrerlaubnisrecht (Führerscheinstelle) in Teilzeit (70%) zu besetzen.

Das Aufgabenspektrum umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Unterstützung der Fachdienstleitung
- Posteingang an Mitarbeiter/-innen zuordnen, auch elektronisch (z.B. Behördenpostfach)
- Bearbeitung von Fehlermeldungen im System KM-Fahrerlaubnis
- Zuarbeit, wie Anlegen und Versenden von Akten
- Eingabe von Erklärungen auf Verzicht der Fahrerlaubnis, von abgegebenen Führerscheinen, von Fahrverboten und Fahrerlaubnisentzügen durch Gerichte sowie von Führerscheinbeschlagnahmen durch die Polizei in die EDV
- Anfragen bei der Staatsanwaltschaft
- Überwachung des Eingangs von regelmäßig vorzulegenden Attesten und ärztlichen Bescheinigungen bei bedingter Fahrtauglichkeit
- Wegnahme von Führerscheinen nach Entziehung (Auftrag an Polizei)
- Bearbeiten von Anträgen auf Führerscheinumtausch

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder als Verwaltungswirt/in im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst, die Angestelltenprüfung I oder eine vergleichbare Qualifikation als Rechtsanwalts-/Justiz-/Sozialversicherungs- bzw. Steuerfachangestellte/r. Die Stelle eignet sich auch für Bewerber/innen mit einer abgeschlossenen kaufmännischen Ausbildung mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren
- Gute Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook) und die Bereitschaft, sich in spezifische EDV-Anwenderverfahren einzuarbeiten
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Vertrauenswürdigkeit und Zuverlässigkeit
- Eigenständiges und effizientes Arbeiten sowie Team- und Kooperationsfähigkeit

Wir bieten:

- Eine interessante, vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem Team
- Jobticket, Gleitzeitregelung, Job-Bike, corporate benefits, internes Fortbildungsprogramm sowie alle anderen Vorzüge eines größeren Arbeitgebers
- Eine Bezahlung nach **Entgeltgruppe 5 bis 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vorbehaltlich einer noch durchzuführenden Stellenbewertung**

Menschen mit Schwerbehinderung erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet erhalten Sie bei **Herrn Kniehl (Tel. 0 62 61 / 84 – 13 33).** Für Rückfragen personalrechtlicher Art steht Ihnen **Frau Kimmel (Tel. 0 62 61 / 84 – 18 11)** gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens Montag, 19. Mai 2025** über unser Online-Bewerberportal.